

## Statistik informiert ...

Nr. 36/2020

12. März 2020

### Insolvenzen in Schleswig-Holstein 2019

#### Anzahl der Unternehmensinsolvenzen um 2,5 Prozent gestiegen

Im Jahr 2019 haben die schleswig-holsteinischen Amtsgerichte 787 beantragte Unternehmensinsolvenzen gemeldet. Das sind 2,5 Prozent mehr als im Vorjahr, so das Statistikamt Nord.

Mindestens 4 141 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer waren direkt von einer Unternehmensinsolvenz betroffen. Die insolventen Unternehmen schuldeten ihren Gläubigerinnen und Gläubigern über 1,6 Mrd. Euro. Am häufigsten wurden Insolvenzen für Unternehmen des Baugewerbes (131 Verfahren) sowie für Unternehmen im Wirtschaftsbereich „Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ (128 Verfahren) gemeldet. Nach dem Unternehmenssitz waren die Kreise Pinneberg und Segeberg mit 107 bzw. 81 Insolvenzen am stärksten betroffen.

Des Weiteren wurden 3 073 Anträge auf Verbraucherinsolvenzverfahren gemeldet. Das entspricht einem Rückgang um 0,5 Prozent im Vergleich zum Jahr 2018. Damit war das Jahr 2019 das neunte Jahr in Folge, in dem die Anzahl der Verbraucherinsolvenzen sank. Die voraussichtlichen Forderungen gegenüber den Verbraucherinnen und Verbrauchern betragen über 115 Mio. Euro bzw. rund 37 500 Euro pro insolventer Person.

Insgesamt wurden 4 713 entschiedene Anträge auf Insolvenzverfahren gemeldet. Das sind 0,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Die voraussichtlichen Forderungen der Gläubigerinnen und Gläubiger betragen knapp 1,9 Mrd. Euro.

#### Hinweise:

*In der Insolvenzstatistik werden von den Insolvenzgerichten Verfahren gemeldet, zu denen in dem Berichtszeitraum eine Entscheidung getroffen wurde. Bei komplexeren Verfahren kann somit ein längerer Zeitraum zwischen der Insolvenzanmeldung und der Entscheidung liegen.*

*Weitere methodische Erläuterungen sowie detailliertere Ergebnisse zu beantragten Insolvenzverfahren stehen auf den [Internetseiten des Statistikamtes Nord](#) zur Verfügung.*

#### Fachlicher Kontakt:

Dr. Egle Tafenau  
Telefon: 0431 6895-9146  
E-Mail: [egle.tafenau@statistik-nord.de](mailto:egle.tafenau@statistik-nord.de)

#### Pressestelle:

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)

Seite 1/1

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs  
Sitz: Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-1766  
Fax: 040 42731-3707  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-9393  
Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC: MARKDEF1200